



Einladung zum
Hochamt

der Josefsbruderschaft
am Schutzengelfest

Freitag, 02.10.2020
um 19:00 Uhr

Pfarrkirche
Mariä Himmelfahrt Klingen



Liebe Freunde des heiligen Josef!

Im Josefsbrief finden Sie heute ein schönes Glaubenszeugnis. Es ist ein wunderbares Bild dafür, wie das Gottesreich wächst – nämlich durch die Treue zum überlieferten Glauben der Kirche und das beharrliche Gebet.

Und gerade durch das beharrliche Gebet miteinander und füreinander lassen wir Gott den Freiraum, uns das zu schenken, was nützt und bleiben durch das Gebet fähig, die Geschenke anzunehmen, die Gott uns zu unserem Heil geben will.

So bewährt sich unser Gebet, weil es zur Wahrheit führt, dass Gott der HERR ist und Leben schenkt – letztendlich ewiges Leben in der Gemeinschaft des Himmels.

Unsere Kirche wird kleiner werden, für Viele auch bedeutungslos. Das soll uns nicht mutlos machen. Nachfolgendes Beispiel aus Italien zeigt, wie das Gottesreich „funktioniert“.

Beharrliches Gebet schenkt uns die Zuversicht und die Erfahrung: Gott ist da – du kannst ihm begegnen!

Zum Schutzengelfest ein Gebet des heiligen Franz von Sales als geistlichen Impuls.

O heiliger Engel! Du bist von meiner Geburt an mein Beschützer. Dir übergebe ich heute mein Herz; gib es meinem Heiland, dem es allein angehören soll.
Du bist mein Beschützer im Leben. Sei auch mein Tröster im Tode!

Stärke meinen Glauben, festige meine Hoffnung, entzünde in mir die göttliche Liebe! Erlange mir, dass mich das vergangene Leben nicht ängstige, das gegenwärtige nicht beunruhige, das künftige nicht erschrecke! Stärke mich im Todeskampf, ermuntere mich zur Geduld; erhalte mich im Frieden! Erwirke mir die Gnade, dass meine letzte Speise das Brot der Engel sei; meine letzten Worte: Jesus, Maria, Josef; mein letzter Atemzug ein Hauch der Liebe und Deine Gegenwart mein letzter Trost sei. Amen

Bitte wir weiterhin den hl. Josef um Fürsprache und Führung zum Himmlischen Vaterhaus.

Es grüßt Sie herzlich im Gebet verbunden

Michael Schönberger, Pfarrer



Liebe Freunde des heiligen Josef!

Mit diesen Zeilen möchte ich meinen tiefen Dank zum Ausdruck bringen, aus Italien als Mitglied in die Josefsbruderschaft in Klängen aufgenommen worden zu sein.

Ich habe von der Existenz der Bruderschaft übers Internet erfahren. Genauer gesagt habe ich die Bedeutung der Josefsbruderschaft zu Klängen verstanden, als ich einen Artikel im Internet über Bruderschaften und Vereinigungen zu Ehren des heiligen Josef gelesen habe, der von Pater Tarcisio Stramare OSJ verfasst wurde, einem der wichtigsten Gelehrten und Verehrer des heiligen Joseph in Italien und der ganzen Welt, der leider vor Kurzem verstorben ist. Tatsächlich wurde in diesem Artikel die Bruderschaft in Klängen als eine der ältesten und wichtigsten Josefsbruderschaften in Deutschland erwähnt. Als mir bewusst wurde, dass es die Bruderschaft noch gibt, hatte ich den Wunsch, ihr beizutreten. Deshalb habe ich Herrn Pfarrer Schönberger meine Bitte um Aufnahme zukommen lassen, welche er trotz meiner Entfernung mit großer Freundlichkeit und Liebenswürdigkeit angenommen hat.

Ich bin wirklich sehr glücklich und fühle mich geehrt, am Schutzengelfest, 2. Oktober 2020, offiziell der Bruderschaft beizutreten. Ein besonderer Tag für mich, auch deswegen, weil ich den Namen „Angelo“ (Engel) trage und somit in besonderer Weise den heiligen Engeln verbunden bin.



Was mich ganz besonders freut ist die Tatsache, einer Vereinigung von Menschen beizutreten, die unter dem Schutz des heiligen Josef stehen, einem Heiligen, den ich seit vielen Jahren ganz besonders verehere. Die heilige Theresia von Avila bezeugt voll von Zuneigung mit sehr wirkungsvollen Worten die Macht der Fürsprache des heiligen Joseph für seine Verehrer, dessen Fürsorge sich beständig und oft sofort vor dem Hintergrund jeglichen spirituellen oder materiellen Problems zeigt.

Ich persönlich kann die Wahrhaftigkeit dessen bezeugen, was die heilige Theresia sagt, weil ich es selber erfahren habe. Ganz besonders kann ich bestätigen, dass man wirklich die väterliche Gegenwart dessen erfährt, der der Nährvater Jesu und der Beschützer der Heiligen Familie war, wenn man ihn verehrt. Ich bin überdies überzeugt, dass die Stufen der Treppe, die man emporsteigen muss, um sich mit Jesus zu vereinen, der heilige Josef und die Gottesmutter sind: zu Maria durch Josef und zu Jesus durch Maria.

Ich möchte schließen mit dem Dank an Sie alle, mich mit großer Zuneigung aufgenommen zu haben. Trotz der Entfernung fühle ich mich Euch allen geistlich verbunden als Mitglied derselben Familie unter dem Schutz des heiligen Josef. Ich vertraue mich Euren Gebeten an und verspreche, auch für Euch zu beten.

In Jesus, Josef und Maria grüßt Euch aus Italien

Angelo